

Datum:	24. Dezember 1944
Nationalität:	Deutschland
Typ / Serial- Nr. / Kennung:	Bf 110 G-4 / 180 548 / 2Z + DV
Kategorie:	Zweimotoriger Nachtjäger
Einheit:	11. Staffel NJG 6
Besatzung (Anzahl):	3 Mann
Besatzung (Name):	Oberfeldwebel Karl Fleischmann (Flugzeugführer) / Feldwebel Helmuth Buhrke (Bordfunker) / Stabsgefreiter Karl-Heinz Mohwinkel (Bordwart)
Ort (zu Boden gegangen):	Langenbach (Marienberg) / Wiese am Ortsrand
Uhrzeit:	Ca. 18:40 Uhr
Ursache:	Der Abschuss der "2Z + DV" ging auf das Konto der Mosquito NF Mk XIX mit der Kennung „MM 676 RS-W“, die der No. 157 Squadron der No. 100 Group der britischen Luftwaffe angehörte und deren zweiköpfige Besatzung aus Squadron Leader James Gillies Benson (Pilot) und Flight Lieutenant Lewis Brandon (Navigator) bestand.
Schicksal der Besatzung:	3 Mann tot
Sonstiges:	Den Besatzungsmitgliedern gelang noch der Absprung aus der brennenden Bf 110, jedoch konnten sich die Fallschirme aufgrund der geringen Höhe nicht mehr richtig öffnen und die Soldaten kamen durch den kaum gebremsten Bodenaufprall ums Leben. Feldwebel Buhrke stürzte bei dem Steinbruch <i>Kackenberger Stein</i> in der Gemarkung von Hahn ab und wurde dort erst am 26. Dezember 1944 um 16:00 Uhr aufgefunden.
Quellen:	<ol style="list-style-type: none"> 1. <i>Übersicht über die Feindhandlungen im Oberwesterwaldkreis vom 5.9.1940 bis 23.3.1945 incl. Nachweisung über die in der Zeit von 1939 bis 1945 im Oberwesterwaldkreis abgeschossenen alliierten Flugzeuge</i> 2. Boiten, Dr. Theo E. W.: <i>Nachtjagd War Diaries – An operational history of the German night fighter force in the west</i> 3. Scherzer, Veit: <i>Die personellen Verluste der deutschen Nachtjagdgeschwader 1940 – 1945</i> 4. <i>Meldung des Gendarmerie-Gruppenpostens Marienberg vom 27. Dezember 1944</i> 5. <i>Forum 12 o'clock high - Thread Theo Boiten vom 14. Februar 2016 (Internet)</i> 6. Brandon, Lewis, Smith, Albert und Smith, Ian: <i>Night Flyer / Mosquito Pathfinder – Night Operations in WW II</i>